

Secure IT-Based Disaster Management System to Protect and Rescue People (SECURITY2People)



Länderübergreifende Krisenmanagementübung (Quelle: BBK)

Motivation

Die Zahl länderübergreifender Großschadenslagen hat in den letzten Jahren stetig zugenommen. Ein effektives Krisenmanagement kommt nur durch den Verbund aller beteiligten Stäbe und Einsatzleitungen öffentlicher und privater Organisationen in allen Krisenphasen und auf allen Entscheidungsebenen zustande. Der Schutz und die Rettung von Menschen sind dabei von den Fähigkeiten des Krisenmanagements abhängig. Zur besseren Vorbereitung und zur Effizienzsteigerung ist ein übergreifender Systemansatz notwendig.

Szenario

Anhand einer Sturmkatastrophe als exemplarisches Ereignis werden mögliche Bedrohungen für die Bevölkerung (zum Beispiel Sturmschäden) in verschiedenen Bereichen und an verschiedenen kritischen Infrastrukturen durchgespielt. So wird beispielsweise angenommen, dass es auf einem überfüllten Großflughafen bzw. während einer Messeveranstaltung zu einem folgenschweren technischen Unglücksfall kommt, der unter anderem weitreichende Maßnahmen zur Verletztenversorgung und Evakuierung erforderlich macht.

Projektbeschreibung und Ziele

Zielsetzung des Vorhabens ist die Erforschung und Schaffung der Grundlagen eines ganzheitlichen IT-basierten Krisenmanagementsystems zur Unterstützung der genannten Einsatz- und Krisenstäbe mit folgenden Kernfähigkeiten: Rollenorientierte Informationsbereitstellung, ebenenübergreifende Entscheidungsunterstützung, Integration von Simulation zur Schulung, Übung und Überprüfung von Führungs- und Kommunikationsprozessen und zur Darstellung möglicher Konsequenzen von Entscheidungen und Maßnahmen.

Innovationen und Anwendungen

Der zu erarbeitende Systemansatz erfasst das Krisenmanagement konzeptionell in seiner gesamten Bandbreite und erreicht dadurch die Übertragbarkeit auf alle Krisensituationen. Durch eine iterative Vorgehensweise werden Analyse, Entwurf und Implementierung einer über die Projektdauer steten Überprüfung und Evolution unterzogen. Die Einbindung der einzelnen Zielgruppen erfolgt durch Workshops, einem Nutzerforum und durch die Einbindung der Endanwender an den Experimenten.

Bekanntmachung

Schutz und Rettung von Menschen

Projekttitel

Secure IT-Based Disaster Management System to Protect and Rescue People (SECURITY2People)

Laufzeit

01.06.2009 – 31.05.2012

Projektpartner

- CAE Elektronik GmbH, Stolberg
- PRO DV Software AG, Dortmund
- Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Institut für Technologie und Management im Baubetrieb, CEDIM, Karlsruhe
- Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Institut für Kernund Energietechnik, CEDIM, Eggenstein-Leopoldshafen
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), Bonn
- DIALOGIK gemeinnützige Gesellschaft für Kommunikations- und Kooperationsforschung mbH, Stuttgart

Verbundkoordinator

Ralf Kaschow
CAE Elektronik GmbH
Steinfurt 11
52222 Stolberg
Tel. +49 (0) 2402 106-593
Fax +49 (0) 2402 106-8593
ralf.kaschow@cae.com